

[3484.] So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Land- und See-Bilder aus der Gegenwart.

Aus den
Household-Words des Charles Dickens (Bd. 3)
zusammengestellt und übersetzt

von
D. Sägelken.

Zwei Theile. 8. geh. 1½ fl.

Das Bremer Sonntagsblatt sagt in Nr. 10 hierüber: „Unter diesem Titel hat Herr D. Sägelken eine Anzahl von Aufsätzen, die er aus den bekannten „Household-Words“ von Charles Dickens übertragen hat, zusammengestellt. Sein Gesichtspunkt bei dieser Auswahl aus der Zeitschrift, welche eine wahre Fundgrube von Anschauungen und Kenntnissen der mannichfachsten Art ist, war der: durch seine Zusammenstellung zum Verständniß des Lebens in den fremden Welttheilen beizutragen. Je wichtiger und nothwendiger ein solches allgemeines Verständniß mit jedem Jahr wird, um so dankenswerther ist das Unternehmen des Uebersetzers. Der Werth der Aufsätze gewinnt durch das frische Leben und den gesunden Blick, Eigenschaften, durch die sich ja der Herausgeber der Zeitschrift auch in seinen eigenen Werken besonders auszeichnet, und die Aufsätze reihen sich so zu einem lebendigen Bilde zusammen. Herr Sägelken ließ vor einigen Monaten den ersten Band seiner Sammlung erscheinen, der Bilder aus Amerika und Australien brachte; in diesen Tagen folgte der zweite Band (Oldenburg, Verlag von Stalling). Konnten wir schon den ersten Band wegen der Anordnung, Uebersetzung und des Interesses seiner Gaben freundlich empfehlen, so kann das auch mit dem zweiten Bande geschehen, und vielleicht noch mehr. Denn die Kenntniß von Asien und Afrika, welche dieser zweite Band umfaßt, ist weniger verbreitet als die von Amerika und Australien; die Quellen sind hier dem größten Theil des lesenden Publicums weniger zugänglich. Man braucht nur die Namen der Abschnitte dieses zweiten Bandes: China, Ceylon, Indien, Persien, ferner das Kap, das Innere Afrika's, der Sklavenhandel, Aegypten u. s. w. zu lesen, um zu erkennen, welche Fülle anziehenden und im wahren Sinne des Wortes interessanten Stoffes hier vorliegt. Wir empfehlen daher auch diesen Band als eine höchst anziehende Lecture.“

à Cond. Bestellungen expedire ich mit 25 %
feste und Baar-Bestellungen mit 33½ % Rabatt.
Da ich das jetzt complete Buch in den gelesenen
Zeitungen werde ankündigen, wird nach ihm viel
nachgefragt werden; so weit der Vorrath reicht,
expedire ich gern à Cond. und bitte zu verlangen.
Achtungsvoll
Gerhard Stalling in Oldenburg.

[3485.]

Schulbücher.

Beim Beginn eines neuen Schulsemesters
empfehle ich meinen Schulbücher-Verlag
bestens und bitte Bedarf gest. zu verlangen;
auch à Cond. stehen Expl. zu Diensten:
Albrecht, der neue Deutsch-Französisch. Geb.
10 Ngr. — 6½ Ngr. netto — 5 Ngr. baar.
— italienisch-deutscher Sprachschatz. Geb.
10 Ngr. — 6½ Ngr. netto — 5 Ngr. baar.
— les jeunes enfans. Geb. 7½ Ngr. — 5 Ngr.
netto, 3¾ Ngr. baar.
Corneille, le Cid. Br. 7½ Ngr. — 5 Ngr.
netto — 3¾ Ngr. baar.

Eberhard, Abécédaire français. 3. Edition.

Geb. 7½ Ngr. — 5 Ngr. netto — 3¾ Ngr. baar.
Frißsche, deutsch-lateinisches Uebersetzungsbuch. 2 Theile. in 1 Band. Br. 20 Ngr. ord.,
— 13 Ngr. netto — 12 Ngr. baar.

— prosodische Regeln der latein. Sprache.
Br. 5 Ngr. — 3¾ Ngr. netto — 3½ Ngr. baar.

— tabellar. Uebersicht der allgemeinen Geschichte. Br. 3¾ Ngr. — 3 Ngr. netto —
2½ Ngr. baar.

Handwörterbuch der deutschen Sprache.
2 Bde. Br. 1 fl. — 20 Ngr. netto — 15 Ngr. baar.

Rönig, Blüthensammlung aus deutschen Gedichten. Geb. 8 Ngr. — 5½ Ngr. netto
— 4 Ngr. baar.

Molière, l'Avare. Br. 7½ Ngr. — 5 Ngr. netto
— 3¾ Ngr. baar.

— le bourgeois gentilhomme. Br. 7½ Ngr. —
5 Ngr. netto — 3¾ Ngr. baar.

Phaedri fabulae. Mit Anmerkungen von
Ramshorn. Br. 1 fl. — 20 Ngr. netto —
15 Ngr. baar.

Racine, Phèdre. Br. 7½ Ngr. — 5 Ngr. netto.
— 3¾ Ngr. baar.

Ferner debitire ich für Handlungen, außer
Oesterreich:

Janciz, Anton, vollständiges slovenisch-
deutsches und deutsch-slovenisches Wörter-
buch. 2 Bde. Br. (Klagenfurt.) 2 fl. 25 Ngr.
— 2 fl. 3¾ Ngr. netto.

Für den ganzen Buchhandel debitire ich:
Schellenberg, der Tag zu Passau. Erin-
nerungsblätter für Schule u. Haus. (Leis-
nig.) Br. 5 Ngr. — 3¾ Ngr. netto.

— die kirchlichen Bekenntnisschriften und
Unterscheidungslehren. Tabellarisch ge-
faßt. 2½ Ngr. — 2 Ngr. netto (10 Expl.
15 Ngr. netto.)

— geometrische Zeichnungen. Zum unmittel-
baren Hinüberleiten auf das Feldmessen.
In Umschlag 10 Ngr. — 7½ Ngr. netto.

48 Werkstätten. Schauplatz des bürgerli-
chen Gewerbefleißes. Ein lehrreiches Lese-
buch für Knaben jedes Alters. Mit 48 Abbil-
dungen. 2. verb. u. verm. Auflage. (Zürich)
Br. 21 Ngr. — 14 Ngr. netto — 12½ Ngr.
baar. (12 Expl. 4½ fl. baar.)

☞ Von den Schulbüchern meines Ver-
lages gewähre ich durchgehend auf 10 Exempl.
1 frei.

Leipzig, 31. März 1853. **Ergebenst
Herm. Frißsche.**

[3486.] Zur bevorstehenden Reisesaison
empfehle ich

das **Coursbuch**
als bestes Publikationsmittel
für
**Reiseliteratur, Landkarten, Städte-
ansichten** u.

Carl David's Verlag in Berlin.

[3487.] So eben erschien und wurde an alle
Besteller versandt:

1. Continuations-Sendung
für 1853

Des belletristischen Auslandes;

enthaltend die Bändchen 1065 bis 1072,
1433 bis 1437, 1882 bis 1884
und zwar

Al. Dumas, Isaac Laquedem 1. bis 5.
Bändchen.

E. Sue, Marquise Cornelia d'Alfi. 3 Bdchn.
Derselbe, Johanne und Louise oder die Familie
der Deportirten. 3 Bändchen.

Thackeray, Geschichte des Heinrich Esmond.
1. bis 5. Bändchen.

Unter der Presse befinden sich und werden ehe-
möglichst ausgegeben:

Currer Bell, Willette. — **Guerrazzi**, Die Schlacht
von Benevent. — **Conscience**, der Bauern-
krieg (1798). — **Ravanagh**, Daisy Burns.
— **Sue**, Gilbert und Gilberte. — **Lady**
Fullerton, Lady-Bird. — **Emilie Wyndham**.
— **Schloß Avon**, von der Verf. von **Emilie**
Wyndham.

In viel geschmackvollerer und besserer Aus-
stattungsweise als bisher (den vollständigen
Inhalt des „Auslandes“ auf der Rückseite jedes
Bändchens mit Perlschrift aufgeführt) beginnt
mit den obigen 16 Bändchen der neue Con-
tinuations-Cyclus des belletristischen
Auslandes pro 1853.

Für diejenigen Handlungen, welche noch
keine Bestellungen an uns einsandten, wieder-
holen wir, daß wir allen Abonnements-Baar-
Bestellungen auf 200, von Neujahr 1853
ab erscheinende Bändchen den außerordent-
lichen Vortheil von 50 % gewähren; während
Bestellungen auf einzelne Romane, nach deren
Erscheinen nur mit 33½ % Rabatt erdirt wer-
den können.

Da es kein allgemein verkäuflicheres, reich-
haltigeres und billigeres belletristisches Sammel-
werk giebt, als das „belletristische Ausland“
(für welches Sie in der bald beginnenden
Reise-Saison eine neue Gelegenheit zu
tüchtigem Absatz erhalten), so fordern wir den
Sortiments-Buchhandel in seinem eigenen größten
Interesse zu zahlreichen Bestellungen und thätig-
ster Verwendung auf.

Stuttgart, im März 1853.

Franck'sche Verlags-Handlung.
(vide Wahrszettel Nr. 530.)

[3488.] **Reichard**, Passagier. 15. Aufl.
3 Thaler ord.

Reichard, le voyageur. 15. édition.
3 Thlr. 15 Sgr. ord.

gebe ich auch in diesem Jahre zu nachstehenden
Partiepreisen:

7/6 Expl. gegen baar mit 40 % Rab.

11/10 = gegen baar mit 50 % Rab.

Einzelne Exemplare gebe ich in Rechnung
mit 33½ %, gegen baar mit 40 %, kann aber
à Cond. nur in einfacher Anzahl expediren.

Durch ein neues Routenverzeichnis, bis
Frühjahr 1853 berichtet, empfehle ich diese
Reisehandbücher Ihrer ferneren gütigen Ver-
wendung.

Berlin, im März 1853.

F. A. Herbig.